

Love Hina - Der ferne Osten

Reise in eine neue Welt

Von Metoschy

Kapitel 2: Der Tag geht zu Ende

Unsere Freunde sitzen gerade in der Straßenbahn zur Pension Hinata. Der Zug um diese Zeit gut besetzt ist, aber alle haben noch einen Sitzplatz bekommen, den sie gut gebrauchen könnten, weil alle nach dem Stadtbummel noch etwas aus der Puste sind. „Mensch. Das war vielleicht ein Tag.“ Es ja schon Dunkel geworden ist. „Aber die hatten ja eine Menge Angebote da. Und sogar Wassermelonen hatten sie da und richtig lecker sind sie auch.“ Keitaro etwas lacht. „Mutsumi. Du und deine Wassermelonen. Gib es nicht noch andere Sachen, die du Gern hast?“ „Hm. Nicht das ich wüsste. Aber Wassermelonen schmecken so himmlisch. Aber am besten war die Verlosung. Wer hatte denn da noch mal gewonnen?“ „Na du Mutsumi. Hast das schon wieder vergessen?“ „Ach ja. Und was war der Preis noch mal?“ Sie ein bisschen schusselig ist. „Der Preis war eine 2-wöchige Reise nach Peking in China. Und du kannst noch 2 Leute mitnehmen.“ „Ach ja. China. Da wollte ich ja schon gerne mal hin.“ Naru sich dann Mutsumi zuwendet. „Sag mal. Wen willst du eigentlich mitnehmen? Hast da schon einen Vorschlag?“ Sie neugierig fragt. „sag es uns bitte.“ „Hm. Mal überlegen. Wen könnte ich denn da mitnehmen? Mir kommen da so welche in Frage, aber ich weiß nicht genau, wer mit könnte. Ich glaube, ich nehme meine Freunde Keitaro und Naru mit. Kennt ihr 2 die beiden auch? Sie sind sehr lustig.“ Naru etwas wegkippt und sich dann Mutsumi widmet. „Mensch Mutsumi. Wir sind Keitaro und Naru. Wie konntest du das nur wieder vergessen?“ „Ach ja. Stimmt. Ihr 2 seit ja diese beiden.“ Keitaro noch dazukommt. „und wieso hättest du uns am liebsten dabei?“ Naru gleich zornig zu Keitaro. „Spinnt du Idiot? So was fragt man doch einfach nicht.“ „Sorry. Wollt ich nicht.“ „Ich nehme euch 2 mit, weil ich habe euch so vieles zu verdanken und möchte mich damit Bedanken.“ „Echt? Das ja cool. Danke Mutsumi.“ Keitaro Mutsumi darauf einmal kräftig drückt, die Bahn scharf abbremst und er dabei gegen Mutsumis Brust kommt. Naru ihn wieder eine Knallt und Keitaro durch den halben Wagon fliegt. „Du kannst es auch nie lassen du Perversling.“ „Naru beruhig dich. Er hat es ja nicht mit Absicht gemacht.“ „Trotzdem.“ Sie dann in Gedanken denkt: „Ich weiß ja, das er es nicht absichtlich macht, aber das ist irgendwie ein Reflex von mir. Sorry Keitaro.“ Sie hat das schon so oft gemacht, das sie einen »Pawlowschen Hund« hat (übersetzt: Bedingter Reflex) und das immer, wenn sie entblößt wird oder wenn Keitaro mal wieder was passiert, was bei ihr als Pervers rüberkommt. Sie hat anscheinend doch Gefühle für Keitaro. Er immer noch am Boden liegt und Mutsumi ihn leicht von der Seite antippt. „Lebst du noch?“ „Mach dir deswegen mal keine Sorge. Der kann so was ab.“ „Aber wir können ihn nicht hier liegen lassen.“ Hilft

Keitaro hoch. Der noch etwas benommen ist. „Station Hinata“, ertönt durch den Lautsprecher. „Wir sind da.“ Naru das sagte, Keitaro am Ärmel packt und hinter sich her schleift. „Äh, Naru? Lass ihn doch erst mal wieder aufstehen, bevor wir weiter gehen.“ „Wenn es sein muss.“ Keitaro sich dann wieder aufrappelt. „Au. Das war ja vielleicht ein Schlag. Du bist ziemlich stark geworden. Früher ging es noch mit deinen Schlägen.“ „Noch ein Wort und du bekommst eine extra Runde.“ Wah, Sorry Naru. War keine Absicht.“ Rennt dann die Treppen hoch. Mutsumi ihn kichernd mit Tama folgt. „Hey ihr 2. Wartet gefällig.“ Den beiden hinterher rennt. Als alle 3 oben ankamen hörten sie eine vertraute Stimme. Sie klang sehr ruhig und gelassen. „Wo wart ihr denn die ganze zeit?“ „Oh. Hi Tante Haruka. Was machst du hier?“ „Ich komme gerade von der Pension und hatte euch gesucht.“ „Echt? Wieso das Tante Haruka?“ Haruka einen Brief in der Hand hält und den Keitaro gibt. Er sich den Brief anguckt und durchliest. Dann anfängt sich zu Freuen. Mutsumi und Naru wundern sich, was los ist. Naru dann Keitaro am Ärmel packt und ihn rüberzieht. „Was ist denn los? Was war in dem Brief? Los rede Keitaro.“ „Der... der Brief ist von der Toudai.“ „Und was schreiben sie?“ Fragte Mutsumi freundlich mit ihrem lächeln (na ja. Sie lächelt eigentlich nur). „Da steht, das Semester beginnt am 1. April.“ Mutsumi dann gleich wieder. „Das heißt?“ „Oh Mann Mutsumi. Was Keitaro meint ist, das wir aufgenommen wurden und jetzt registriert sind...“ Naru innehält. „Wir wurden aufgenommen? Dann sind unsere Briefe doch noch pünktlich angekommen?“ Naru den Tränen Nahe ist. „Ja. Und dabei dachten wir schon, es sei zu spät gewesen. Danke Tante Haruka, das du uns den Brief gegeben hast.“ „Schon gut und nun geht rein. Es wird langsam kalt hier draußen.“ „Machen wir Frau Urashima.“ „Mutsumi. Lass das immer mit dem Frau Urashima. Du kann wie die anderen mich auch Haruka nennen und jetzt Abmarsch.“ Alle nickten mit dem Kopf und sagten nur: „OK.“ Und gingen dann ins Haus rein.